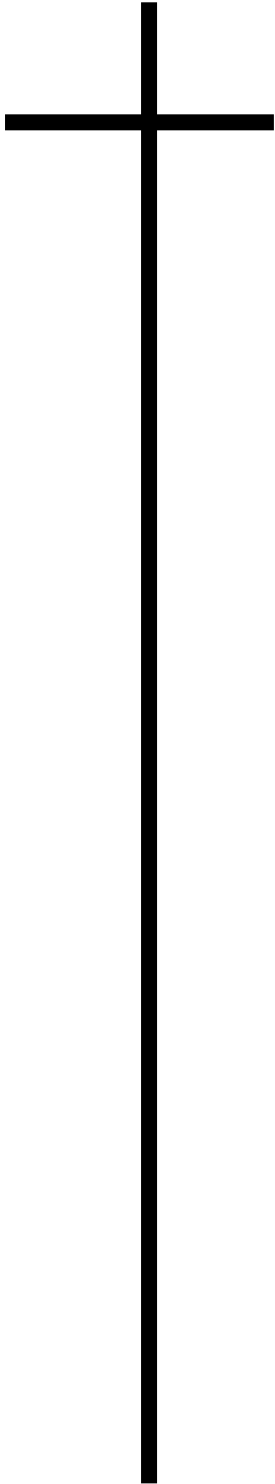


# **Jahresbericht 2004**



**Wir gedenken unserer  
verstorbenen Kameraden.**

Im abgelaufenen Jahr haben wir  
3 beitragende Mitglieder  
auf ihrem letzten Weg begleitet

Unser Mitgefühl gilt auch den Angehörigen jener Unfallopfer, die im heurigem Jahr an den Folgen eines schweren Verkehrsunfall in unserem Gemeindegebiet verstorben sind.

Wir sterben viele Tode solange wir leben,  
der letzte ist nicht der Bitterste.

Karl Heinrich Waggerl

## Organisation

### Mannschaftsstand mit 31.12.2004

Aktive:	57
Reserve:	18
Jugend:	11
<b>Gesamt:</b>	<b>86</b>

### Geleistete Einsätze 2004

Technische Einsätze:	70	734 Mann	1469 Stunden
Brandeinsätze:	4	71 Mann	297 Stunden
Brandsicherheitswachen:	5	25 Mann	148 Stunden
<b>Gesamt:</b>	<b>79</b>	<b>830 Mann</b>	<b>1895 Stunden</b>

### Instandhaltungsarbeiten an Fahrzeugen und Geräten

Für laufende Instandhaltungsarbeiten an den Fahrzeugen und Geräten wurden von den Kameraden

EOBI Bader Josef      HFM Frank Josef      HLM Edelhofer Reinhold  
HFM Reuter Christian    LM Langer Lambert

im abgelaufenen Jahr über 60 Stunden aufgewendet.

So wurde unter anderem am

*VF* der Blechschaden repariert, die Riemen an der Plane erneuert, Halterungen montiert, Nebelscheinwerfer erneuert, Stossstange erneuert .....

*TLFA 2000* Arretierung für Haspel Instandgesetzt, Entlastungswagenheber repariert, Schmutzfänger erneuert, Stabilisatorengummi erneuert.....

*KLF* Halterungen für Atemschutzgeräte Instandgesetzt, Rollkasten-Verriegelung repariert, bei TS Arbeitsscheinwerfer erneuert, hintere Bank umgebaut.....

*KRF-S* Megaphon und Force-Rettungsgerät eingebaut, diverse Umbauarbeiten bei UHPS-Anlage, Sicherung und Verdrahtung von Blaulicht verstärkt.....

Diese Auflistung ist nur ein kleiner Teil der Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten die geleistet wurden. Durch diese Eigenleistung konnte wieder ein größerer Geldbetrag eingespart werden.

## Neu in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Schrick

Bei der Feuerwehrjugend dürfen wir seit 10. Oktober 2004 **DEISZ Alexander** begrüßen.

Alexander besucht zur Zeit die Hauptschule in Gaweinstal, ist im 12. Lebensjahr und wohnt in der Johannesgasse 30.

Seine Hobbys sind Jugendfeuerwehr, Fernsehen, Radfahren und alle sonstigen Sportarten

Im Aktivstand begrüßen wir seit 15. November 2004 **PFABIGAN Michael**  
Michael wohnt mit seiner Lebensgefährtin Barbara und beider kleinen Tochter Sophie am Brunnenweg 3. Sein Beruf ist Journalist (Chefredakteur der NÖN in Mistelbach). Der Dienst in der Feuerwehr ist ihm nichts neues. Von Jänner 1989 bis zum 14. November 2004 war er Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr in seiner Heimatgemeinde Rappolz (Waldviertel).

Wieder in den Aktivstand ist auch **BAYERL Raimund**

Raimund trat 1984 der Feuerwehrjugend Schrick bei und meldete sich im Jahre 2000 aus beruflichen Gründen und Wohnort Wien, bei der Feuerwehr Schrick ab. Nun ist er wieder in Schrick, Am Stadtplatz, wohnhaft und der Feuerwehr wieder beigetreten.

## Abgang aus der Freiwilligen Feuerwehr Schrick

Mit Ende des Jahres verabschiedet sich Kamerad **SCHMIDT Peter** aus unserer Wehr.

## Schulungsraum

Wie auch in den letzten Jahren, so wurden auch heuer wieder zahlreiche Schulungen und Veranstaltungen im Schulungsraum abgehalten. So unter anderem -

- Mitgliederversammlung der Feuerwehr
- Winterschulungen
- Grundausbildung und sonstige Schulungen der Feuerwehrleute
- Vorbereitung für den Funkleistungsbewerb für die Teilnehmer aus dem Bezirk Mistelbach
- Chorproben der Jugendsinggruppe
- freies Singen des Dorferneuerungsvereines Schrick
- Vorbereitung für den Segelflugschein, 10 Teilnehmer der Union Fliegergruppe Weinviertel Altlichtenwarth unter der Leitung von Walter Sölle
- Bastelrunde der Mütter mit ihren kleinen Kindern

# **EHBI Schüller Josef, HBM Krammer Leopold zwei Grundsäulen der Freiwilligen Feuerwehr Schrick gehen in den Feuerwehrruhestand**

**Schüller Josef**, geb am 16. Feber 1939

trat am 13. Jänner 1957 in die Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Schrick.

Seit 16. Feber 2004 ist er im *Reservestand* (weil es das Gesetz so will)

**Krammer Leopold**, geb. am 21. September 1939 -

trat ebenfalls am 13. Jänner. 1957 der Feuerwehr bei.

Seit 21. September 2004 ist auch er im *Reservestand*.

Im laufe der Jahre absolvierten beide mehrere Lehrgänge –

**Schüller Josef** den -

Grundlehrgang, Technischer Lehrgang I,

Gruppenkommandantenlehrgang, Zugskommandantenlehrgang,

Atenschutzgeräteträger Lehrgang, Funklehrgang,

Erste Hilfe Lehrgang, zwei Feuerwehrkommandanten Fortbildungslehrgänge

**Krammer Leopold** den -

Grundlehrgang, Maschinistenlehrgang,

Verwalterlehrgang, Gruppenkommandantenlehrgang,

Zugskommandantenlehrgang, Erste Hilfe Kurs

Atenschutzgeräteträgerlehrgang, Sprenglehrgang

sowie jährliche Schulungen im Sprengdienst

Auch Verantwortung zu übernehmen schreckte sie nicht ab -

**Josef Schüller** war von

1976 bis 1980 Kommandantstellvertreter unter dem damaligen Kommandanten  
EOBI Bader Leopold

1976 bis 1985 Unterabschnittskommandant vom Unterabschnitt Gaweinstal

1981 bis 1990 Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Schrick

**Leopold Krammer** war von

1968 bis 1975 „Zahlmeister“

ständiges Mitglied im erweiterten Kommando

Zugsführer

im Jahre 1986 übernahm er von HBM Josef Reuter das

Kommando der Sprenggruppe 13, das er jetzt, mit Ende des

Aktivstandes an BI Lorenz Höfling weiter gab

Als aktive Feuerwehrmänner war es auch eine Selbstverständlichkeit neben den laufenden Übungen sich auch bei **Leistungsbewerben**, sei es in der Gruppe wie auch allein der Herausforderung zu stellen.

So erwarb **Josef Schüller** das

- Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber

**Leopold Kramer** das

- Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold
  - Sprengdienstleistungsabzeichen in Bronze und Silber
- und als ältester Teilnehmer der FF – Schrick nahm er auch im Jahre 2000 an der techn. Leistungsprüfung in Bronze mit Erfolg teil.

Alle diese Leistungen wurden zum Teil auch mit Auszeichnungen gewürdigt –

**Josef Schüller** erhielt das

- Ehrenzeichen für 25 und 40 jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr und Rettungswesen vom Land NÖ
- Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes Klasse III u. II sowie das Bundesverdienstzeichen Klasse III

**Leopold Kramer** wurde geehrt -

- Ehrenzeichen für 25 und 40 jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr und Rettungswesen vom Land NÖ
- Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes Klasse III u. II sowie Bundesverdienstabzeichen Klasse III, Bewerterabzeichen in Bronze (Sprengdienst) und Sprengdienst Verdienstabzeichen in Gold

**Josef Schüller – „Pepsch“** wie ihn alle nennen, ist für seine **Ruhe und Besonnenheit** bekannt. Als ständiger Mitarbeiter und Planer bei allen Aktivitäten in der Feuerwehr mit dabei. Sein Rat wird nach wie vor eingeholt, wenn es um wichtige Entscheidungen geht. Die Wettkampf-gruppe und Pflege der Kameradschaft lag ihm als Kommandant und auch heute noch sehr am Herzen. Noch gut in Erinnerung ist die Feier im Preßhaus nach dem besten Abschneiden der Schrickter Wettkampfgruppe bei Landesleistungsbewerben, in Retz 1981.

Der Ankauf des **TLFA 2000** sowie der Entschluß ein neues Feuerwehrhaus zu bauen lagen in seiner Zeit als Kommandant der Wehr.

**Leopold Kramer –Planer, Berater, Polier, Maurer, Glühweinkoch und Funker im Feuerwehrhaus bei Einsätzen** – so kennen wir ihn. Sei es der Bau des ersten Feuerwehrhauses 1969, die Umbau arbeiten 1982 in der **Milchkammer**, weil der Platz im alten Feuerwehrhaus zu eng wurde, oder als Meisterstück 1989 der Um- bzw. **Neubau des jetzigen Feuerwehrhauses**, der Vorplatz und das **Wertstoffzentrum** 1994. So manches wäre nicht möglich gewesen, hätte nicht der „Pold`l“ es in die Hand genommen und mit geringsten Kosten wurde wieder was Neues aufgebaut.

Mit Josef Schüller jun. steht heute ein weiterer tüchtiger Schüller - Nachkomme in den Reihen der Feuerwehr Schrick. Der heute noch zu kleine Enkelsohn Markus wird sicher auch in deren Fußstapfen treten.

**Drei Generationen Krammer** bei der Feuerwehr Schrick: Leopold, der oben genannte und jetzige Pensionist, Sohn Richard zur Zeit als Kommandant und die Enkelkinder Johannes und Philipp bei der Feuerwehrjugend.

## **Beförderungen und Ehrungen**

### **Beförderungen Aktive**

LM Kienast Werner  
OFM Rathbauer Martin

OFM Frank Andreas  
OFM Schöner Martin

### **Ehrungen**

**HFM Frank Franz sen.** erhielt vom Land NÖ das Ehrenzeichen für 40jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr und Rettungswesen in der Freiwilligen Feuerwehr Schrick

Für besondere Verdienste beim Aus- und Umbau des Aufenthaltsraumes erhielten **Edelhofer Waltraud, OFM Schneider Manfred, OFM Schöner Martin, LM Mayer Markus** sowie **V Mayer Walter** eine Dankes Urkunde.

### **Runde Geburtstage**

Den 75. Geburtstag feierte  
**EOBI BADER Leopold**

Seinen 60. Geburtstag feierte  
**FM BEYLEN Manfred**

Ihren 30. Geburtstag feierten  
**HFM KREITMEIER Rupert** und **LM SEITER Roman**

Allen nochmals herzlichen Glückwunsch, Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Schrick.

### **Teilnahme an Leistungsbewerben**

Unterabschnitts - Feuerwehrleistungsbewerbe in Schrick:

1. Platz

Abschnitts Feuerwehrleistungsbewerbe in Wilfersdorf:

4. Platz Bronze A

2. Platz Bronze B

## Neuanschaffungen

UHPS Anlage (Hochdrucklöschanlage)	Megaphon
Batterie für Notstromversorgung	2 Stück Drehsessel
Punschstand	Gläserspüler
Möbel für Funkleitstelle	Garagentor Milchammer
Batterieladeerhaltung – Notstromversorgung	Digitalkamera
10 Stück Dienstbekleidungen	6 Stück Schutzjacken
36 Stück Schutzhosen K40	3 Stück Atemschutzmasken
10 Stück Helme	2 Paar Stiefeln
8 Stück Garderobekästen	

## Milchammer

Aus akuten Platzmangel im Gerätehaus wurde ein Ansuchen an die Gemeinde Gaweinstal gestellt um Teilbenützung der alten Milchammer.

Ende August ist mit den Umbauarbeiten begonnen worden. Um auf das Gehsteig Niveau zu kommen wurde der alte brüchige Beton entfernt und Erdreich ausgehoben. Damit auch der vorhandenen Brunnen im Notfall genutzt werden kann ist eine Saugstelle in der Einfahrt eingerichtet worden.

Der Kanal wurde installiert und der Putz ausgebessert. Rollschotter wurde eingebracht und Anfang November die Platte betoniert. Um ein Seitensektionaltor einbauen zu können mußten Teile der Wand ab gestemmt und begradigt werden. Das Tor und das nötige Holz für die Beplankung wurde bereits geliefert.

Bis jetzt wurden für die Umbauarbeiten von den Kameraden der Feuerwehr 225 freiwillige Arbeitsstunden dafür aufgebracht sowie € 5.500,-- (inkl. Tor) investiert.

## Mannschaftsraum

Um die Bauvorschriften zu erfüllen wurde an den im Vorjahr begonnenen Arbeiten weitergearbeitet.

Es wurden die Rigipsverkleidung samt Isolierung, Elektroinstallationen mit Notstromversorgung, Maurer-, Maler- und Tischlerarbeiten fertiggestellt. Von **Waltraud Edelhofer** wurden Fliesen im Küchenbereich verlegt. Zum Florianifest konnte der großteils fertige Mannschaftsraum von der Bevölkerung besichtigt werden.

Bis dahin wurden für die Umbauarbeiten von den Kameraden der Feuerwehr ca.500 Stunden aufgebracht. Davon leisteten die Tischler **Schneider Manfred, Schöner Martin** und Gehilfen **Mayer Markus** 171 Stunden.



## Sprenggruppe 13

Im abgelaufenen Jahr besuchten 5 Kameraden der Sprenggruppe einen **Fortbildungslehrgang** in der Landesfeuerwehrschule Tulln. Weiters wurden 2 Übungen abgehalten.

Die jährliche **Inspektion** durch den Landessprengkommandanten mit seinem Team wurde am 13. März 04 abgehalten. Überprüft wurden da unter anderem auch die vom Landesfeuerwehrverband zur Verfügung gestellten Gerätschaften (Geräte für den Sprengdienst, Hilti ..).

Am Sonntag, dem 5. Dezember 04 nahmen Mitglieder der Sprenggruppe 13 (Bezirk Mistelbach) und 4 (Bezirk Gänserndorf) an einer **Barbarafeier** der OMV in Matzen teil. Die hl. Barbara ist auch die Schutzpatronin der Sprengbefugten. Nach Besuch der hl. Messe gab es einen gemütlichen Ausklang in der Kelleranlage der Winzergenossenschaft Matzen. Nach Meinung aller beteiligten sollte an dieser Feier auch nächstes Jahr wieder teilgenommen werden.

Einen **Wechsel an der Spitze** der Sprenggruppe gab es am 21. Sept. 04. Sprenggruppenkommandant HBM **KRAMMER Leopold** feierte seinen 65. Geburtstag und muß laut Dienstordnung in den Reservestand versetzt werden und darf daher diese Funktion nicht mehr ausüben.

Diesen verantwortungsvollen Posten übernahm **BI HÖFLING Lorenz**. Als Stellvertreter stehen ihm dabei **HLM EDELHOFER Reinhold** und **OLM FRITZ Manfred** zur Seite.

Zur Zeit stehen 10 Mann im Aktivdienst der Sprenggruppe 13. Davon:

- 8 Mann von der Freiwilligen Feuerwehr Schrick ( Aktivdienst )
- 6 Mann von der Freiwilligen Feuerwehr Schrick ( Reservestand )
- 1 Mann von der Freiwilligen Feuerwehr Atzelsdorf
- 1 Mann von der Freiwilligen Feuerwehr Althöflein

### **Kommandanten und Stellvertreter der Sprenggruppe 13**

seit der Stationierung in Schrick:

KDT	HBM REUTER Josef von	01.03.70 – 31.12.85
	HBM KRAMMER Leopold von	01.01. 86 – 20.09.04
	BI HÖFLING Lorenz von	21.09.04 – lfd.
KDTSTV	OLM KRUDER Anton von	01.03.70 – 31.12.02
	HLM EDELHOFER Reinhold von	01.01.03 – lfd. und
	OLM FRITZ Manfred	01.01.03 – lfd.

## Feuerwehrjugend

Die Feuerwehrjugend hält wöchentlich am Montag ihre Jugendstunden ab.  
Am 17.01.04 besuchten die Jugendlichen die **Flughafenfeuerwehr Wien/Schwechat**.  
Gemeinsam mit anderen jugendlichen aus ganz Niederösterreich nahm auch unsere Gruppe am **Landesjugendlager** in Obersiebenbrunn vom 08. –11. 07.04 teil.  
Einen **Tag der offenen Tür** für jugendliche Interessenten gab es am 13.09.04 im Feuerwehrhaus Schrick.  
Der Bewerb bzw. Test „Erprobung“ wurde am 29.11.04 abgehalten.  
Zum Ausklang des Jahres gab es noch am 20.12.04 eine kleine Weihnachtsfeier.

**Neuaufnahme:** JFM DEISZ Alexander

**Austritt:** JFM NOWOHRADSKY Bianca

**Erste Erprobung:** JFM KRAMMER Philipp JFM MAIER Stephan

**Zweite Erprobung:** JFM KRENN Andreas JFM LANGER Florian  
JFM MAIER Mathias JFM WIESINGER Christoph

**Erste Erprobung aber noch nicht 12 Jahre:**

JFM KRAMMER Johannes JFM SCHROM Rene

**Wissenstest Spiel Bronze:**

JFM KRAMMER Johannes JFM KRAMMER Philipp  
JFM MAIER Stephan JFM SCHROM Rene

**Wissenstest Bronze:** JFM GRUBER Christoph JFM LANGER Florian  
JFM KRENN Andreas JFM SCHROM Jürgen

**Wissenstest Silber:** JFM MAIER Mathias JFM WIESINGER Christoph

**Wissenstest Gold:** JFM HOLLAUS Raphael JFM SCHMID Thomas

**Feuerwehrjugend-Bewerbsabzeichen in Bronze:**

JFM KRAMMER Johannes JFM SCHROM Rene

**Überstellungen in den Aktivdienst:**

PFM BITTNER Markus PFM GRUBER Christoph  
PFM HOLLAUS Raphael PFM SCHROM Jürgen  
PFM MÜHLBACHER Peter PFM SCHMID Thomas

Ein besonderer **Dank** gilt den Jugendführer **LM FRITZ Manfred, OFM KRENN Thomas** und **OFM SCHNEIDER Manfred** für ihre Bereitschaft und Geduld, die Jugendlichen auszubilden.

## Atemschutz

**Mannschaftsstand:** 01. Jänner 2004 28 Atemschutzgeräteträger  
31. Dezember 2004 28 Atemschutzgeräteträger  
1 Abgang: HFM FRANK Franz jun.  
1 Zugang: OFM PFABIGAN Michael

**Neuanschaffungen:**  
3 Atemschutzmasken

## **Einsätze**

02. Juni 2004  
Technischer Einsatz B7 – Umgestürzter LKW-Zug mit Schadstoff beladen, Bergung der Ladung ( ca. 26 Tonnen) mit schwerem Atemschutz, Bezirksalarm der Schadstoffgruppe, Unterabschnittsalarm, 2 Trupps der FF – Schrick ständig im Einsatz, Einsatzdauer von 15:00 bis 00:30 Uhr.
05. Sept. 2004  
Brandeinsatz in Atzelsdorf, Dachstuhlbrand, 3 Trupps der FF - Schrick im Einsatz
23. Oktober 2004  
Brandeinsatz im Lagerhaus Wilfersdorf, 4 Trupps der FF – Schrick im Einsatz

## **Übungen, Schulungen, Wartung der Geräte**

06. März 2004  
Atemschutzgeräteträgerlehrg. in Gerasdorf – BM Schrom W. mit dabei als Ausbilder
02. April 2004 Unterabschnitts Atemschutz Übung  
Löschübung am Schießplatz, 2 Trupps der FF – Schrick und 10 Trupps aus dem Unterabschnitt Gaweinstal nahmen daran teil.
17. Mai u. 17. Juni 2004  
Grund Überholung von je 3 Atemschutzgeräten bei Fa. Auer
02. September 2004  
3 Mann in der Landesfeuerweherschule Tulln im Brand Übungscontainer
18. September 2004  
Atemschutzgeräteträgerlehrg. in Gaweinstal – BM Schrom W. mit dabei als Ausbilder
24. September 2004  
18 Mann Teilnahme an der Atemschutzübung
10. Dezember 2004  
13 Mann Teilnahme an der Atemschutzübung

Es waren 95% aller Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr Schrick im Jahr 2004 im Einsatz bzw. nahmen an den Übungen teil.

## Schulungen

Folgende Feuerwehrkameraden haben in Ihrer Freizeit diverse Schulungen und Kurse besucht. Sei es in der Landesfeuerwehrschule Tulln, in Wolkersdorf, Mistelbach bzw. in der Feuerwehr Schrick.

### **In der Grundausbildung:**

PFM Beylen Manfred, PFM Bittner Markus, PFM Gruber Christoph,  
PFM Hollaus Raphael, PFM Mühlbacher Peter, PFM Schmid Thomas,  
PFM Schrom Jürgen

### **Grundlagen der Technik:**

EOBI Bader Josef, LM Langer Lambert, OFM Pfeiler Horst,  
FM Neusiedler Ludwig, LM Mayer Markus

### **Menschenrettung aus KFZ:**

EOBI Bader Josef, LM Langer Lambert, OFM Pfeiler Horst,  
FM Neusiedler Ludwig, LM Mayer Markus

### **Sprengdienst Fortbildungslehrgang:**

HBM Krammer Leopold, BI Höfling Lorenz, OLM Fritz Manfred,  
LM Seiter Roman, V Mayer Walter,

### **Heißer Innenangriff:**

HLM Schulz Josef, BI Höfling Lorenz, VM Bittner Manfred

### **Pläne im FW-Dienst:**

LM Hörmann Josef, LM Mayer Markus, OFM Frank Andreas,  
OFM Schneider Manfred, OFM Schöner Martin,  
FM Krenn Thomas, FM Neusiedler Ludwig

### **Das Modulsystem:**

V Mayer Walter

### **Grundlehrgang:**

FM Uchatzi Manuel, FM Siegl Franz

### **FKDT Fortbildung:**

BI Höfling Lorenz

*Ehrenamt ist unbezahlt und unbezahlbar, aber weder umsonst noch kostenlos !*